Tagebau Hermine (bei Sandersdorf)

Schlagwörter: Tagebau
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Bitterfeld-Wolfen, Sandersdorf-Brehna
Kreis(e): Anhalt-Bitterfeld
Bundesland: Sachsen-Anhalt



Tagebau Hermine (bei Sandersdorf) - Unzugängliches Deponiegelände
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Großer Tagebau; 1874–1941; 158,1 ha Fläche; 1928 wird in der Grube Hermine der erste Großraumbagger des Bitterfelder Reviers eingesetzt; nach Auskohlung Verspüldeponie für chemische Produktionsrückstände u. a. aus Filmfabrik und Kraftwerk Wolfen (Asche, Asbest und Schwermetalle); heute Restsee Grube Hermine 45000221, verfüllt, renaturiert, unzugänglich eingezäunt wegen Kontaminationen.

Datierung:

- 1874 - 1941

Quellen/Literaturangaben:

- Otfried Wagenbreth, Die Braunkohlenindustrie in Mitteldeutschland. Geologie, Geschichte, Sachzeugen. Markkleeberg 2011, S. 318?. 322/323; Chronik Bitterfeld, S. 126 ff

BKM-Nummer: 45000229

Tagebau Hermine (bei Sandersdorf)

Schlagwörter: Tagebau

Ort: Sandersdorf-Brehna
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 38 15,6 N: 12° 15 55,89 O / 51,63767°N: 12,26553°O
Koordinate UTM: 33.310.781,46 m: 5.724.281,27 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.518.487,45 m: 5.722.620,50 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Tagebau Hermine (bei Sandersdorf)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-45000229 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**